

Lernen gelingt, wenn ë

- ë Stärken erkannt,
- ë Ressourcen genutzt,
- ë Fähigkeiten entwickelt,
- ë Talente entfaltet werden.

Als PädagogInnen, ErwachsenenbildnerInnen und schließlich auch als Eltern stehen wir vor der Herausforderung, **dieses** zu ermöglichen.

Die Transaktionsanalyse (TA) istë .

- eine Theorie der menschlichen Persönlichkeit
- ein Kommunikationsmodell
- eine Entwicklungstheorie
- eine in Österreich anerkannte Richtung der Psychotherapie

Anwendungsfelder der TA:

- Pädagogik und Erwachsenenbildung
- Beratung
- Organisation
- Psychotherapie

In den Workshops werden wirkungsvolle Modelle der Transaktionsanalyse (TA) vorgestellt, die zu klarer Kommunikation und zur Vermeidung unproduktiver Konfrontationen verhelfen.

Die ReferentInnen kommen aus Deutschland, der Schweiz, Liechtenstein und Österreich und wenden die TA seit Jahren erfolgreich in ihrer Tätigkeit an.

Workshop-Themen:

ASagen ist nicht petzenó

Warum petzten Kinder? War das jetzt Petzen oder Sagen? Was hat das mit TA zu tun? Solchen Fragen wird in diesem Workshop näher nachgegangen.

AGemischte Gefühle im Unterrichtó

Gelingendes Lehren und Lernen sind stark mit Gefühlslagen bei Lehrpersonen und Lehrenden verbunden. Erarbeiten des Umgehens mit gefühls-besetzten Situationen an konkreten Unterrichtssituation.

AGewalt beginnt mit Wortenó

Ziel des Workshops ist die bewusste Veränderung der gewohnheitsmäßigen und automatischen Reaktionen, welche wir über Jahre unbewusst anwandten.

AMuss ich als PädagogIn immer stark sein?ó

Was treibt mich an, immer stark sein zu müssen? Kennenlernen verschiedener Modelle der TA, die uns und unseren Anempfohlenen die Kommunikation erleichtert.

ASchule als Organisation ñ vom Unterricht zur Führungó

Wie gut vorbereitet bin ich als DirektorIn, auf die administrativen Tätigkeiten bzw. die Öffentlichkeitsarbeit? Wie kann ich meine Eignung für die neue Herausforderung abklären?

AOpfer ñ VerfolgerIn - RetterIn

Gemeinsames Analysieren anhand des Drama-Dreiecks von S. Karpman wie es zu typischen Opfer-, Verfolger- und Retterrollen kommt.

"Echt stark in der Schule!"

In dem Workshop gehen wir den Fragen nach: "Was bedeutet stark sein in der Schule?" "Wer will stark sein?" "Wen stärkt die Transaktionsanalyse?" ,ë .

Weitere Workshop-Themen siehe Rückseite!

Anmeldung zum 8. TA-Tag am 28.03.2009

An das Organisationskomitee

z.Hd. Sylvia Schachner

Fasangasse 43/1/19

1030 Wien

(auch per E-Mail: SylviaSchachner@gmx.at)

Name:ë ë ë ë ë ë ë ë ë ë ë ë ë ë ..

Adresse:ë ë ë ë ë ë ë ë ë ë ë ë ë ë ë

ë ë ë ë ë ë ë ë ë ë ë ë ë ë ë ë ..

Tel./E-Mail:ë ë ë ë ë ë ë ë ë ë ë ë ..

Der Tagungsbeitrag beträgt ü40.-, bei Anmeldung bis zum 9.3.2009 nur ü35.-

Den Tagungsbeitrag zahle ich auf das Konto Nr. 159756 bei der RLB NÖ/Wien (BLZ 32.000), Kennwort TA-Tag ein, den Zahlungsabschnitt nehme ich am TA-Tag mit oder bezahle bar am Veranstaltungstag. Das Programm bekomme ich direkt am TA-Tag.

Eine Voranmeldung zu einem Workshop ist nicht notwendig.

Datum:ë ë ë ë ë ë ë ë ë ë ë ë ë ë .

Unterschrift:ë ë ë ë ë ë ë ë ë ë ë ë

Weitere Workshop-Themen:

ATransaktionsanalytisches Coaching

Coaching ist effektiv, wenn es dem Coachee ein Mehr an Autonomie gibt. Autonomie ist das Freisein von Einschränkungen, die nicht für die aktuelle Situation angemessen sind. Der Workshop zeigt transaktionsanalytisches Vorgehen auf diesem Weg.

AWas die Kinderseele stark macht ñ Anregungen und Konzepte für die Persönlichkeitsentwicklung in Kindergarten und Grundschule ó

Die Transaktionsanalyse bietet entwicklungsfördernde Konzepte, welche Kinder (und Erwachsene) in ihrer Entwicklung stärken. In diesem Workshop werden TA-Konzepte für den pädagogischen Alltag wirksam und praxisnah vorgestellt.

Auch guter Sex will gelernt sein !

Die Lehr ñ Lernbeziehung im sexualpädagogischen Kontext. Welche Fachkompetenzen sollten angeeignet werden?

Lehren ñ lernen ñ leben mit TA

Transaktionsanalyse in Theorie und Praxis. Der Workshop ist für alle diejenigen gedacht, die TA noch nicht kennen oder gerne einen Überblick über die Möglichkeiten, die TA bietet gewinnen wollen.

Behindert ist man nicht, behindert wird man

Modelle, die in der Behindertenarbeit eingesetzt und erarbeitet werden (gemeinsame Erprobung an konkreten Beispielen).

Wachs-Weich und Wurzel-Stark

- kleine Schritte auf dem Weg zur Autonomie

Der Workshop stellt ausgewählte Aspekte und Thesen der TA zur Entwicklung von Autonomie vor, aus denen sich praktische Ansätze für die persönliche Autonomie- und Persönlichkeitsentwicklung ableiten lassen.

Erreichbarkeit der Schule:

öffentliche Verkehrsmittel:

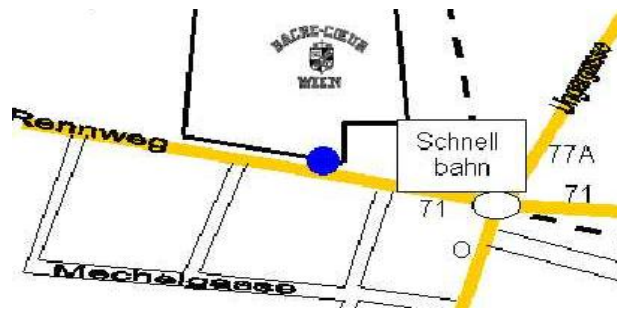
Schnellbahn (Station Rennweg)

Linie 71 (Station Ungarg.)

Linie O (Station Rennweg)

Autobus 77A (Station Rennweg)

Mit dem Auto vom Schwarzenbergplatz direkt am Rennweg auf der Höhe vom Botanischen Garten



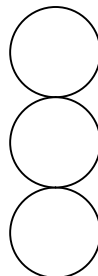
Etwaige weitere Workshops finden Sie im Programm direkt bei der Veranstaltung.

Nähere Informationen zum TA-Tag bei

SylviaSchachner@gmx.at

Berggold@chello.at

Veranstalter:



Ö T I S O

Österreichisches
Transaktionsanalytisches
Institut im Sozial- Pädagogik-
und Organisationsbereich

Obmann: Hans Georg Hauser

www.transaktionsanalyse.at

8. Transaktionsanalytischer Pädagogik-Tag in Wien

ECHT STARK

lehren - lernen - leben

Transaktionsanalytische Pädagogik



ICH BIN OK - DU BIST OK

28. März 2009

+/-

09:30 bis 18:30

Schulzentrum Sacre`-Coeur
Rennweg 31, 1030 Wien

Information: berggold@chello.at

Anmeldung: sylviaschachner@gmx.at